

**Aus dem Dunkel zum Licht  
vom Leid zur Herrlichkeit  
vom Tod zum Leben –  
zur Auferstehung  
Halleluja!**





*„Während die Brüder noch schliefen, stand der Mann Gottes Benedikt schon vor der Zeit des nächtlichen Gebetes auf und hielt Nachtwache. Er stand am Fenster und hielt Nachtwache. Er stand am Fenster und flehte zum allmächtigen Gott. Während er mitten in dunkler Nacht hinauschaute, sah er plötzlich ein Licht, das sich von oben her ergoss und alle Finsternis der Nacht vertrieb. Es wurde so hell,*

*dass dieses Licht, das in der Finsternis aufstrahlte, die Helligkeit des Tages übertraf.*

*Etwas ganz Wunderbares ereignete sich in dieser Schau, wie er später erzählte: Die ganze Welt wurde ihm vor Augen geführt, wie in einem einzigen Sonnenstrahl gesammelt.“*

Papst Gregor d. Große, Buch II der Dialoge, Kap. 35

### **Liebe Pfarrgemeinden von Seitenstetten und St. Michael!**

Der Kirchturm beschäftigt uns schon lange. Seitdem das Kreuz samt Kugel abgenommen worden ist, rückt unser Kirchturm mehr in unser Bewusstsein, vor allem auch, weil etwas fehlt. Es freut mich sehr, dass viele Seitenstettnerinnen und Seitenstettner bzw. Besucherinnen und Besucher das Kreuz vermissen. Kirchtürme wurden gebaut, damit der Klang der Glocken, die zum Gebet rufen oder etwas Wichtiges ankündigen (z.B.: das Ergebnis einer Abwahl, ein weltweites Gedenken, einen Todesfall,...), in einem möglichst großen Radius gehört werden können.

An Küsten und auf Inseln gibt es weithin sichtbare Leuchttürme, die Seeleuten Orientierung geben, vor Gefahren warnen, Sicherheit ausstrahlen.

Der Turm ist Symbol der christlichen Wachsamkeit. Im oben erwähnten Text wird ein Beispiel aus dem Leben des Hl. Benedikt angeführt. In den Turm begab er sich zum Schlafen; wahrscheinlich war es nur ein Obergemach - aber die Symbolik ist aussagekräftig, denn im Turm betete er auch. Dabei hat er die nächtliche Vision, dass er plötzlich die ganze Welt in einem anderen Licht sieht, in einem göttlichen.

Unser Kirchturm, genau der Mittelpunkt des Stiftes, weist nach oben.

Die Botschaft des Turmes lautet: Richte dein Leben

himmelwärts. Du hast ein Ziel: Leben in Fülle mit Gott.

„Ein fester Turm ist der Name des Herrn“ (Spr 18,10). Dieser biblische Weisheitsspruch lädt ein den Namen Gottes anzurufen, jeden Tag aufs Neue und zu Beginn jeglichen Tuns und Handelns, damit alles in seinem Segen geschieht.

Wir kennen den Ausdruck: Über den eigenen Kirchturm schauen.

Das müssen wir auch im Anbetracht der Not, der Katastrophen und des Krieges im Osten Europas. Täglich wird uns vor Augen geführt, wie groß das Leid der Menschen ist. Ein unendlicher Kreuzweg Abertausender mit nur wenigen Lichtblicken. Dennoch heißt es für uns dranbleiben und die Not sehen, Werke der Barmherzigkeit tun so gut wie wir es können: mit unserem Interesse, unserem Gebet und mit einem offenen Herzen.

Der Blickpunkt ist interessant: Sieht man auf den Turm hin – oder schaut man vom Turm in die Landschaft. Zweiteres weitet den Blick in diese unsere Welt hinein, ersteres richtet unser Augenmerk nach oben. Der Blickfang ist das Kreuz. Dieses ist Brennpunkt, Höhepunkt, Abschluss und Kulminationspunkt.

Dieser Blick aufs Kreuz lässt uns unseren Körper aufrichten und unseren Kopf nach oben erheben, er bündelt unsere Aufmerksamkeit und unsere Gedanken auf das Wesentliche. Er lässt uns dabei innehalten, manchmal sogar in einem kurzen Gebet.

Jeder Turm steht für etwas und braucht auch einen Abschluss. Auf unserem Turm steht das Kreuz. Wenn es wieder angebracht ist, wird es in der Sonne strahlen als Blickfang. Es ist Erinnerung und Ausblick, dass wir aus der Mühsal des Lebens in das Licht Gottes geführt werden. Das Turmkreuz empfängt die ersten Strahlen der aufgehenden Sonne am Morgen und verabschiedet die letzten Strahlen des Tages am Abend. Zwischenzeitlich ist es das Bindeglied von dieser in die neue Welt hinein, auf die wir zugehen.

Ohne Kreuz ist Ostern nicht denkbar. „Wer von der Liebe singt, kann vom Kreuz nicht schweigen.“ (Lied von Siegfried Fietz). Es ist das Durchgangstor zur Ewigkeit, zum ewigen Osterfest. Dann werden wir unser Halleluja anstimmen können mit dem Auferstandenen und Gott schauen können, wie er ist.

***Das Pfarrteam Seitenstetten und St. Michael wünscht Ihnen/euch die Freude im Herzen und Gesundheit, den Frieden des Auferstandenen und gesegnete Ostertage!***

# ÖSTERLICH-PFINGSTLICHES PILGERN

## P. LAURENTIUS

Die 14 Kreuzwegstationen, die das Leiden Jesu betrachten, sind hinlänglich bekannt. Noch relativ jung und weitgehend unbekannt aber ist die neue Andachtsform des Lichtweges von Papst Johannes Paul II., der vor allem österliche Begegnungen des Auferstandenen betrachtet. In Waidhofen/Y. sind die Stationen am Weg auf den Buchenberg – vom GH Grasberg kommend – dargestellt.

Eine überaus lohnende meditative Wanderung in der österlichen Zeit!



### Wallfahrt nach St. Leonhard am Walde

Samstag, 1. April 2023

8:00 Uhr: Zusammenkunft bei der Floriani-Kapelle in St. Leonhard; Einzug in die Kirche

8:30 Uhr: Hl. Messe und eucharistischer Segen

### Nachtwallfahrt auf den Sonntagberg

Freitag, 28. April 2023

19:00 Uhr: Treffpunkt und Abmarsch in Gleiß (Friedhofsparkplatz)

21:00 Uhr: Hl. Messe in der Basilika; Zelebrant: P. Laurentius Resch

Eucharistische Anbetung in der Basilika ab 19:30 Uhr  
Diese Wallfahrt um geistliche Berufe steht unter dem Motto „Hören“ und wird von den Schwestern „Ancillae Domini“ (Neustadt) und Mitarbeitern des Hauses Gennesaret (Stift Seitenstetten) gestaltet.

1. Station: Der Gekreuzigte ist auferstanden.
2. Station: Die Jünger finden das leere Grab.
3. Station: Der Auferstandene erscheint Maria aus Magdala.
4. Station: Auf dem Weg nach Emmaus.
5. Station: Am Brechen des Brotes erkannten sie ihn.
6. Station: Sie freuten sich, als sie den Herrn sahen.
7. Station: Der Herr verheißt den Heiligen Geist als Beistand.
8. Station: Der Auferstandene stärkt Thomas im Glauben.
9. Station: Der Auferstandene erscheint am See von Tiberias.
10. Station: Der Auferstandene überträgt Petrus das Hirtenamt.
11. Station: Christus sendet seine Jünger in alle Welt.
12. Station: Der Auferstandene kehrt zu seinem Vater zurück.
13. Station: Mit Maria im Gebet vereint.
14. Station: Der Auferstandene sendet den Heiligen Geist.





## Wallfahrten nach Mariazell

### 1) Pfarre St. Michael

Samstag, 6. Mai 2023:

#### 385. Gelöbniswallfahrt Annaberg u. Mariazell

- 7:00 Uhr: Zusammenkunft in der Pfarrkirche St. Michael
- 7:15 Uhr: Abfahrt
- 9:00 Uhr: Andacht in Annaberg
- 11:30 Uhr: Kreuzweg auf den Kalvarienberg in Mariazell und Andacht beim Hl. Brunnen
- 15:00 Uhr: Einzug in die Basilika, Festmesse; TMK St. Michael
- 17:30 Uhr: Abfahrt von Mariazell
- 19:15 Uhr: Ankunft in St. Michael; Lichterprozession u. Maiandacht

Anmeldung zur Bus-Wallfahrt bei Franz Schiefer (Tel.: 0676-9194681)

#### Fußwallfahrt

Donnerstag, 4. Mai 2023

- 10:00 Uhr: Zusammenkunft in der Kirche, Andacht und Aufbruch

Anmeldung bei Heinz Berndl (Tel.: 0664-73870123)

### 2) Pfarre Seitenstetten – Pfarrwallfahrt nach Mariazell

Pfingstmontag, 29. Mai 2023

- 7:30 Uhr: Abfahrt mit dem Bus (Gemeindeparkplatz)
- 10:00 Uhr: Festliche Messe in der Basilika Mariazell

Das Pfarrteam lädt Sie alle herzlich zum Pilgern in der österlich-pfingstlichen Zeit ein!

## GLOCKENREPARATUR IN ST. VEIT

Im Jahre 1949 wurden für die Kirche St. Veit drei neue Glocken angeschafft; seit den Sechziger-Jahren werden diese elektrisch geläutet. Der Zustand der elektrischen Anlage (mit wiederholt auftretenden Defekten) machte eine gründliche Erneuerung unumgänglich. Die Firma Perner (aus Passau) tauschte Anfang Dezember die Motoren aus, ebenso wurde die gesamte Elektronik erneuert. Zusätzlich soll die neu angeschaffte Fernbedienung bei Begräbnissen ermöglichen, punktgenauer läuten zu können. Die Kosten belaufen sich auf rund € 12.000,-. Trotz des relativ hohen Betrages für diese Sanierung bedeutet diese Investition eine eben erforderliche Maßnahme.

Besonderer Dank gebührt Franz Deinhofer, Friedrich Schoberberger und Karl Schörkhuber für ihren selbstlosen Einsatz und tatkräftige Mithilfe!



## STERNSSINGERAKTION 2022/2023

KATRIN SIMMER / P. MATTHÄUS

Die Dreikönigsaktion hat dieses Jahr bezüglich Könige und Königinnen Rekorde gebrochen. Es waren 80 Hoheiten unterwegs. Somit konnte wieder jeder Sprengel besucht werden. Wir können stolz sein auf das großartige Ergebnis von € 11.785,20. Heuer ging der Erlös nach Kenia, für ein gutes Leben der Menschen dort in Afrika. Sehr erfreulich war auch, dass eine Gruppe aus Seitenstetten auserwählt wurde, um in Vertretung für Niederösterreich, den Bundespräsidenten in der Hofburg zu besuchen. Es wurde wieder Großartiges geleistet und wir bedanken uns bei allen Gastgebern, Begleitpersonen, all jenen die im Hintergrund mitgeholfen haben und vor allem bei den Sternsinger:innen, ohne die dieses Projekt gar nicht möglich wäre. Ein riesengroßes Vergelt's Gott für euer Engagement.



## RUND UM WEIHNACHTEN IN ST. MICHAEL

P. LAURENTIUS

Erstmals wurde auch in St. Michael ein Fenster-Adventkalender gestaltet; 24 Familien beteiligten sich an dieser Aktion und gestalteten dankenswerterweise für jeden Tag im Advent mit viel Engagement und Geschick ein stimmungsvolles Fenster.

Eine sehr gelungene Feier war auch der Nikolausbesuch in der Pfarrkirche St. Michael.

Am Hl. Abend wurde um 15:30 Uhr die Kinderweihnacht gefeiert, an der viele Kinder teilnahmen. Die

Erstkommunikanten gestalteten diese stimmungsvolle Feier.

„Der Zukunft eine Stimme geben!“ – Unter diesem Motto stand die heurige Dreikönigsaktion, die in St. Michael bereits am 28. Dezember durchgeführt wurde. Rund 20 Kinder zogen als Sternsinger in fünf Gruppen von Haus zu Haus und sammelten € 1745,- für die Projekte der Dreikönigsaktion.



# DER STIFTSKIRCHTURM SEIT DEM 19. JAHRHUNDERT

P. JACOBUS TISCH

Im letzten Beitrag wurde besprochen, dass es in der zweiten Hälfte des 18. Jh. nach dem Neubau des Stiftes große Pläne auch für eine neue Stiftskirche gegeben hatte. Diese hätte anstelle des mittelalterlichen Kirchturmes eine barocke Doppelturmfassade bekommen. Doch nichts davon wurde verwirklicht, es blieb beim mittelalterlichen Turm und der vorgeblendeten Barockfassade, die schon im Zuge des Stiftsneubaus begonnen worden war.

Die konkave Kirchenfassade, die in der Stiftsgeschichte von Ortmayr-Decker noch Jakob Prandtauer zugeschrieben wurde, ist auf Munggenasts Plänen nicht als bestehend, sondern als noch zu errichtend eingezeichnet. Sie geht also auf Munggenast zurück. Tatsächlich wurde in den Jahren ab 1730 in Ybbsitz grauer Marmor und auf dem Schnabelberg bei Waidhofen rötlicher Marmor gewonnen und nach Seitensetten gebracht.

Im alten Klosterbau hatte es an Stelle des heutigen ersten Stiftshofes drei kleine Höfe gegeben, die jeweils ein unregelmäßiges Rechteck bildeten. Der Kircheneingang lag in der linken Ecke des zweiten Hofes. Erst nach Abbruch der spätmittelalterlich-frühneuzeitlichen Klostertrakte konnte der nun quadratische große Stiftshof angelegt werden. Dafür musste jedoch das Terrain angepasst und besonders im Bereich vor der Kirche abgesenkt werden. Erst danach wurde im Hof die Freitreppe zum Kirchenportal nötig.

*Entwurfsplan nach dem Befehl im Jahre 1817 des Kirchenfürsten bey dem Hoch. Selb. Benediktinerstift zu Kollnseeffellen V. W. W. W.*

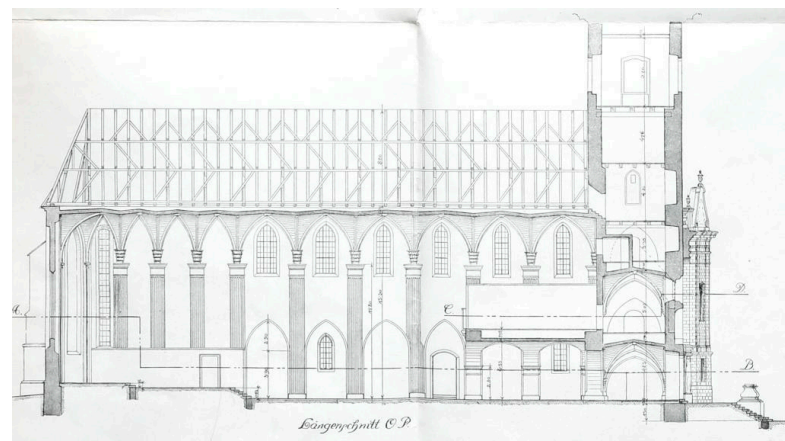


Weiter als bis zur Hälfte gedieh die Kirchenfassade im 18. Jh. jedoch nicht. Erst 1862 konnte diese nach Entwürfen von P. Konrad Sandböck und Anton Stern endlich fertiggestellt werden. Die Giebel, die oberhalb einer Balustrade den Turm flankieren, zeigen links das Wappen des Stiftes und rechts jenes des damaligen Bauherrn Abt Ludwig Ströhmer. Gleichzeitig wurde der Turm abermals erhöht, er erhielt das Halbgewölbe mit der Turmuhr und den heutigen Helm aufgesetzt. Damit erreichte der Stiftskirchturm seine nunmehrige Höhe von 57 Metern.

In der Folgezeit bezogen sich Veränderungen am Stiftskirchturm lediglich auf seine Glocken. So war 1903 vom Wiener Neustädter Gießer Peter Hilzer die große Glocke neu gegossen worden; sie wog 71 Zentner (3976 kg). Nachdem schon im Ersten Weltkrieg die Glocken abgeliefert werden mussten und die große Prälatinglocke seither überhaupt fehlt, konnten - nach der neuerlichen Glockenablieferung im Zweiten Weltkrieg - am 3. Adventsonntag des Jahres 1949, drei neue Glocken gesegnet werden. Vom historischen Geläute der Stiftskirche blieben nur die Prieglocke von 1535 mit einem Gewicht von etwa 1700 kg und vom barocken Priningergeläute die Subpriorglocke erhalten. Letztere hatte nach vier Jahren auf einem Wiener Sammellager 1946 nach Seitensetten zurückgefunden.

Seit 1862 stand nun der Turm in seinem Äußeren unverändert da, die Zeit war an ihm jedoch nicht spurlos vorübergegangen. Im 20. Jh. stellte sich heraus, dass die barocke Kirchenfassade nicht ausreichend fundamentiert war und die Stabilität des Turmes belastete, mit dem sie durch Eisenklammern verbunden ist. Das versuchte man schon mehr als ein Jahrzehnt vor der Stiftsrenovierung durch Betonspritzen in das Fundament zu korrigieren.

2018 war aufmerksamen Beobachtern aufgefallen, dass das Turmkreuz nicht mehr geradestand. Die Überprüfung durch eine Fachfirma ergab Gefahr im Verzug, denn über Jahre war Regenwasser eingedrungen und hatte die Stabilität der Holzkonstruktion angegriffen. Daher wurde das Turmkreuz am 26. Februar 2019 abgenommen. An den das Mauerwerk abschließenden Gesimsen sind ebenfalls deutliche Schäden zu sehen. All das soll heuer behoben werden, wobei oberhalb der Laterne die Holzkonstruktion der Turmkuppel gänzlich erneuert werden muss, überall sonst zumindest die Verbretterung und die Blechhaut.



## Vortrag P. Jacobus Tisch

Der mittelalterliche Turm des Barockstiftes im Wandel der Zeit  
9. Mai 2023, 19.30 Uhr im Benediktussaal

**Liebe Seitenstettnerinnen und Seitenstettner!  
Sehr geehrte Gäste im Stift!**

Der Gerüstaufbau zur Sanierung des Stiftsturmes ist voll im Gange. Natürlich kommt es dadurch zu Behinderungen/Absperrungen im Stiftshof, da dieser zum unmittelbaren Baustellenbereich gehört.

**Zwei wichtige Hinweise:**

1) Das Hauptportal der Stiftskirche bleibt geschlossen, solange das Gerüst steht; **der Zugang zur Kirche über das Seitenportal (links) ist über den Gang des Stiftes jedoch immer möglich.** Die Feier der heiligen Messen in der Stiftskirche ist von all dem nicht betroffen.

2) Die Sanierung kostet rund € 800.000,-. Die Finanzierung erfolgt durch Bund, Land NÖ, Diözese St. Pölten, Gemeinde und Stift Seitenstetten. Da die Stiftskirche auch **Pfarrkirche** ist, muss auch die Pfarre einen namhaften Beitrag leisten. Als Pfarrer bitte ich daher um Ihre finanzielle Mithilfe.



Die Kontonummer der Spendenaktion lautet:

Stift Seitenstetten Kirchturmrestaurierung  
AT26 2032 0321 0051 8469

**Für jede Spende sage ich ein herzliches  
„Vergelt’s Gott“!**

Den Abschluss bildet das **Kirchturmweihe.FEST** am Sonntag, **24. September**, zu dem die Pfarre Sie schon jetzt herzlich einlädt.

 **Stift  
Seitenstetten**

# Das Kreuz mit dem Turm

Ab Ostern 2023

Jetzt Führung buchen!

Seit Jahren ist der Turm der Stiftskirche ohne Kreuz. Warum? Sehen Sie selbst!

Den Beginn der Restaurierungsarbeiten nehmen wir zum Anlass, gemeinsam mit Ihnen das Kreuz mit dem Turm zu entschlüsseln. Begleiten Sie uns auf dieser außergewöhnlichen Sonderführung.

Weitere Informationen auf [stift-seitenstetten.at](http://stift-seitenstetten.at)

## FENSTERADVENTKALENDER

Beim Gedanken zurück an das starke Corona-Jahr 2020 kommen bei vielen Menschen keine guten Erinnerungen. Trotz der schwierigen Situation damals wollte P. Matthäus A. Kern der Seitenstettner Bevölkerung Mut und Hoffnung schenken und dabei entstand die wunderbare Idee, einen Outdoor-Kalender zu initiieren: vom 1. bis 24. Dezember konnte jeden Tag ein neues, weihnachtlich geschmücktes Fenster bewundert werden - 2022 nach dem Motto „Zünd ein

Licht der Hoffnung an“.

Der positive Gedanke dahinter war nicht nur, dass man sich dem Geheimnis von Weihnachten etwas nähert, sondern auch der persönliche Austausch unter den Menschen und die Begegnung an der frischen Luft.

Auch in St. Michael am Bruckbach gab es 2022 erstmals einen Outdoor-Kalender zu bewundern.



## JUNGSCHAR

SIEGI GASSNER

„Wenn du schnell gehen willst, geh‘ allein. Wenn du weit kommen willst, geh‘ gemeinsam.“ (Sprichwort)

Im heurigen Schuljahrjahr haben sich rund 85 Kinder zur Jungschar angemeldet. Neben den 14-tägigen Jungscharstunden gibt es auch viele zusätzliche Aktivitäten wie ein Völkerballturnier, eine gemeinsame Nikolausstunde, einen Jungschar - Fasching und vieles mehr.

Der nächste Termin ist der Jungscharflohmarkt am 22. und 23. April. An den beiden Tagen verkaufen die Kinder spendete gebrauchte Waren. Der Reinerlös dient nicht nur der Jungschar selbst. Mit einem Teil der Einnahmen wird eine sozial bedürftige Familie in der Region unterstützt.

Jungschar ist viel mehr als ein Team von Kindern und Jugendlichen, die zusammen etwas unternehmen. Es ist eine Gruppe von Menschen, die einander vertrauen. Und aus einem Miteinander wird ein Füreinander.

**Jungschar  
Flohmarkt**  
22. & 23. April 2023  
7.30 - 16.00 Uhr  
Stiftsmeierhof Seitenstetten  
(zweiter Hof)

**Annahme der Ware**  
21. April von 14.30 - 19.00 Uhr  
Bitte keine Schuhe oder Kleidung spenden!

Das eingenommene Geld dient der Jungschar und wird an Menschen in besonderen Situationen in der Region spendet.

Falls jemand keine Möglichkeit hat, die Ware zu liefern, werden sie gegen Voranmeldung im Raum Seitenstetten von uns abgeholt: T 0660/6358228





# KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG SEITENSTETTEN EIN GELEBTES MITEINANDER – BUNT UND VIelfÄLTIG – IN DER KIRCHE UND IN DER GESELLSCHAFT

MARTINA KRONDORFER

Mit der Gestaltung einer Betstunde am Anbetungstag, dem 25. Jänner 2023 begannen die Aktivitäten der Kfb.

Am 8. Februar 2023 begrüßten wir den Fasching mit einem lustigen Gesellschaftsabend im Benediktusaal. Gemeinsam Zeit verbringen, den Alltag etwas zur Seite schieben und Fröhlichkeit genießen mit einigen Sketches, Witzen und Anekdoten, das Vorhaben ist uns sehr gut gelungen.



Ein gelebtes Miteinander war der Pfarrkaffee am Faschingssonntag.

Der Pfarrgemeinderat und die Kfb meisterten einen sehr gut besuchten Pfarrkaffee mit vielen hervorragenden Mehlspeisen und köstlichem Kaffee aus der Stiftsküche; vielen Dank an das großartige Team um und mit Küchenmeister Frater David. Ein Dank gebührt ebenso allen Spenderinnen und Spendern der Mehlspeisen, sowie den Kfb-Bäckerinnen für die schon traditionellen und begehrten Schaumrollen. Ein herzliches Dankeschön gebührt allen Besuchern; der Erlös dient der Turmsanierung und kommt bedürftigen Menschen in der Region zugute.



Der nächste Treffpunkt einiger Kfb Frauen war am Aschermittwoch, dem 22. Februar zum Palmkatzlerl schneiden.

Vielen Dank an Frau Kaiserlehner, Fam. Resch und Frau Krendlsberger, wo wir seit Jahren die Katzerl für die Palmbuschen schneiden dürfen, Fam. Kammerhofer (Blümlsberg), Frau Maiß und Frau Kapeller für die diversen Sträucherarten, die ein traditioneller Palmbuschen braucht. Danke an Gundi für die Bereitstellung der geräumigen Garage, wo die Kfb die zahlreichen Palmbuschen bindet.



Die Kfb Seitenstetten unter der Leitung von Anna Stockinger, Lucia Deinhofer und Martina Krondorfer handelt im Sinne des Mottos „teilen spendet zukunft“. Wir bedanken uns herzlich für die großartige Unterstützung seitens der Bevölkerung, den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates und den vielen helfenden Händen.

Ein Projekt der Caritas

# carla

## Seitenstetten

**NEU ab Juni 2023**

**Das Projekt carla – Abkürzung von Caritas Laden – der Caritas in der Diözese St. Pölten steht für viel mehr als „nur einkaufen“! In unserer heutigen, schnelllebigen Zeit verlieren Gebrauchsgegenstände oft viel zu schnell an Wert für den Einzelnen. Kleidung und Haushaltsgegenstände landen allzu oft im Müll, obwohl sie für andere noch gut brauchbar wären.**

Daher gibt es seit vielen Jahren das Projekt carla der Caritas. Textilien und Hausrat werden gespendet, finden neue Besitzer\*innen und landen somit nicht im Müll. Damit leistet das carla auch einen wertvollen Beitrag zu Kreislaufwirtschaft und Nachhaltigkeit.

**Das carla Seitenstetten verkauft gespendete, saubere und gut erhaltene Secondhand-Ware zu günstigen Preisen** an alle Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner in der Region „Herz Mostviertel“ das sind die Gemeinden Seitenstetten, St. Peter/Au, Wolfsbach, Weistrach, Ertl, Biberbach und Aschbach und natürlich auch darüber hinaus.

Außerdem erhalten Menschen mit geringem Einkommen in der Sozialberatung der Caritas Gutscheine, mit denen sie im carla einkaufen können.

**Als Caritas freuen wir uns, mit Unterstützung der Gemeinde und Pfarre nun auch in Seitenstetten ein carla eröffnen zu können.**

Der Standort des carla wird in der Amstettner Straße 1a (ehmalige Volksbank) sein. Unser Plan ist es, das Geschäft im Juni 2023 zu eröffnen.

**Sie finden bei uns:** Damen-, Kinder- und Herrenbekleidung, Babybekleidung, Vorhänge, Tisch- und Bettwäsche, Accessoires und Schmuck, Bücher, Spielsachen, und vieles mehr.



**erste  
wahl aus  
zweiter  
hand**

### **Sie möchten sich im Projekt carla Seitenstetten engagieren?**

#### **Einrichtungsphase**

Wir möchten das carla Seitenstetten mit gebrauchter Geschäftseinrichtung ausstatten. Deshalb suchen wir freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die uns bei der Einrichtung des Geschäftslokales tatkräftig unterstützen.

#### **Laufender Betrieb**

Bei uns sind Sie richtig! Egal ob in der Sortierung oder im Verkauf, Entsorgung, Dekorierung der Schaufenster, Werbung in den sozialen Medien – Ihre freiwillige Mitarbeit richtet sich nach der Ihnen zur Verfügung stehenden Zeit.

### **Für Rückfragen oder weitere Fragen stehen Ihnen zur Verfügung:**

#### **Christian Köstler**

Leitung Pfarrcaritas  
Caritas der Diözese St. Pölten  
M 0676 83 844 315  
christian.koestler@caritas-stpoelten.at

#### **Mag. Erich Pfaffenbichler**

Nachhaltigkeit  
Caritas der Diözese St. Pölten  
M 0676 83 844 7205  
erich.pfaffenbichler@caritas-stpoelten.at

[www.caritas-stpoelten.at/carla](http://www.caritas-stpoelten.at/carla)



# ANTENNE FÜR SOZIALES

MARGARETA MITTERER



Am 02.02.2023 wurden die Jubilare und Jubelpaare der Gemeinde Seitenstetten wieder von der Pfarre zu Kaffee und Krapfen nach der hl. Messe eingeladen. Über den zahlreichen Besuch freuten sich die Mitarbeiter\*innen des Teams „Antenne für Soziales“, welche die Bewirtung übernahm.

## VORSTELLUNGSMESSE DER ERSTKOMMUNIONKINDER 5. MÄRZ 2023

SEITENSTETTEN



ST. MICHAEL/ BRUCKBACH



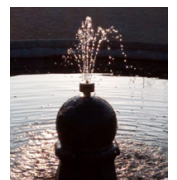
## AUS DER PFARRFAMILIE SEITENSTETTEN

### Die heilige Taufe haben bei uns empfangen

Matthias Steinböck  
Johanna Gruber  
Lea Wutzel

Noah Hintersonnleitner  
Luisa Kern  
Anna Reisinger

Lorena Kaltenböck

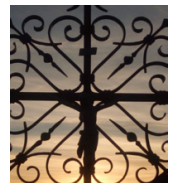


### Gott hat zu sich gerufen

Eva Maria Frey  
Anna Krondorfer  
Franz Grafenberger  
Florian Prüller  
Elfrieda Wallner

Annemarie Höfler  
Johanna Schöber  
Elfriede Stockinger  
Ludmilla Stixenberger  
Rosemarie Ramskogler

Berta Deinhofer  
Jan Wahl  
Maria Dieminger  
Josef Wimmer



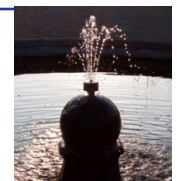
## AUS DER PFARRFAMILIE ST. MICHAEL

### Die heilige Taufe haben bei uns empfangen

Verena Atschreiter  
Lara Pichler  
Paula Klimes

Paul Martin Frey  
Emil Karl Teufel  
Theresa Hornbachner

Lina Schmitsberger

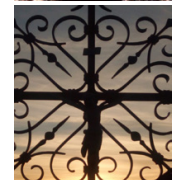


### Gott hat zu sich gerufen

Johann Schmidbauer  
Christine Egger-Richter

Gertrude Schönegger  
Anna Rohrhofer

Franz Stöckler



## PFARRKALENDER SEITENSTETTEN

### 2.4. PALMSONNTAG

- 8:00 Rosenkranz  
8:30 Palmweihe bei der Johanneskapelle (bei Schlechtwetter in der Halle), Palmprozession, Stiftsk.: Pfarr- u. Konventmesse  
13:30 Stiftsk.: Kreuzwegandacht  
19:00 Stiftsk.: Hl. Messe

### 3.4. MONTAG in der Karwoche

- 19:00 St. Veit: Hl. Messe

### 4.4. DIENSTAG in der Karwoche

- 8:00 Stiftsk.: Hl. Messe  
8:30-8:45 Beichtgelegenheit  
19:00 St. Veit: Friedensgebet (Kfb)

### 5.4. MITTWOCH in der Karwoche

- 19:00 St. Veit: Hl. Messe

### 6.4. GRÜNDONNERSTAG

- 7:00 Chorgebet („Trauermette“)  
8:00 -8:30 Beichtgelegenheit  
19:30 Feier vom Letzten Abendmahl  
Stiftsk.: Hl. Messe  
Bitte Fastenwürfel mitbringen!  
21:30 Ölbergandacht

### 7.4. KARFREITAG

- Fasttag: Nur einmalige Sättigung  
Abstinenztag: kein Fleisch*  
7:00 Chorgebet („Trauermette“)  
8:00-8:30 Beichtgelegenheit  
9:30 Kinderkruzweg

- 14:00-14:45 Beichtgelegenheit  
15:00 Feier vom Leiden und Sterben des Herrn  
20:00 Ritterk.: Jugendkruzweg  
20:00 Andacht über die 7 Worte Jesu am Kreuz

### 8.4. KARSAMSTAG

- 7:00 Chorgebet („Trauermette“)  
8:00 -9:00 Beichtgelegenheit  
14:00 -16:00 Beichtgelegenheit

### OSTERNACHT

#### 20:00 OSTERNACHTFEIER

Die Gemeinde versammelt sich gleich in der Kirche. Bitte Kerzen mit Tropffänger mitnehmen.  
Feuerweihe - Einzug mit der Osterkerze – Feierliches Osterlob („Exultet“) - Großer Wortgottesdienst - Taufwasserweihe und Tauferneuerung - Eucharistiefeier - Osterprozession

### 9.4. OSTERSONNTAG

#### AUFERSTEHUNG DES HERRN

- 8:00 Rosenkranz  
8:30 Stiftsk.: Hl. Messe  
10:00 Stiftsk.: Pontifikalamt  
17:30 Stiftsk.: Pontifikalvesper  
19:00 Stiftsk.: Hl. Messe

### 10.4. OSTERMONTAG

- 8:00 Rosenkranz  
8:30 Stiftsk.: Hl. Messe  
10:00 Stiftsk.: Hl. Messe  
19:00 Stiftsk.: Hl. Messe

## PFARRKALENDER ST. MICHAEL

### 2.4. PALMSONNTAG

- 8:00 Rosenkranz  
8:30 Palmweihe bei der Mitterböck-Kapelle), Palmprozession in die Kirche; hl. Messe  
Bitte Fastenwürfel mitbringen

### 6.4. GRÜNDONNERSTAG

- 19:30 Feier vom Letzten Abendmahl  
Bitte Fastenwürfel mitbringen!

### 7.4. KARFREITAG

- Strenger Fast- u. Abstinenztag*  
19:30 Feier vom Leiden und Sterben des Herrn

### 8.4. KARSAMSTAG

#### OSTERNACHT

#### 19:30 OSTERNACHTFEIER

Die Pfarrgemeinde versammelt sich gleich in der Kirche. Bitte Kerzen mit Tropffänger mitnehmen.  
Feuerweihe - Einzug mit der Osterkerze – Feierliches Osterlob („Exultet“) - Großer Wortgottesdienst -

Taufwasserweihe und Tauferneuerung - Eucharistiefeier – Speisensegnung - Osterprozession

### 9.4. OSTERSONNTAG

#### AUFERSTEHUNG DES HERRN

- 8:00 Rosenkranz  
8:30 Hochamt  
Speisensegnung

### 10.4. OSTERMONTAG

- 8:00 Rosenkranz  
8:30 Stiftsk.: Hl. Messe

**So spricht der Auferstandene:  
Friede sei mit euch!  
Empfang den Heiligen Geist!  
Ich bin mit euch alle Tage  
bis zum Ende der Welt.**

Impressum: Medieninhaber: R. k. PFARRAMT Seitenstetten; 3353 Seitenstetten, Am Klosterberg 1, Redaktion/ Layout: Magdalena Reitner, P. Laurentius, Luise Pfaffenbichler; Verlagsort: 3353 Seitenstetten. Grundlegende Linie des Blattes: Kommunikationsorgan der R. k. Pfarre Seitenstetten. Die Pfarre Seitenstetten gibt auch noch einen Pfarrkalender heraus, der im Abstand von ca. 4 Wochen erscheint.

Bildnachweise: Seite 1: S. Kern; Seite 2: Pfarramt Seitenstetten; Seite 3+4: Pfarramt Waidhofen/ Ybbs, Stift Seitenstetten, Pfarramt Seitenstetten, Pfarramt St. Michael; Seite 5: Ch. Aichinger, ©DKA/Feuersänger, Pfarramt St. Michael; Seite 6+7: Stiftsarchiv, R. Dachsberger, Pfarramt Seitenstetten; Seite 8: der Pfarre zVg., S. Gassner; Seite 9: kfb Seitenstetten; Seite 11: M. Mitterer, P. Dominik, J. Friedl